

edition q im be.bra verlag



Juhani Seppovaara

Unter dem Himmel Ostberlins

Übersetzung von Regine Pirschel

Gestaltung von Minna Luoma

168 Seiten, 78 Abb., geb.

ohne DVD 19,90 €(D) / 35,90 SFr / 25,60 €(A)

ISBN 978-3-86124-627-5

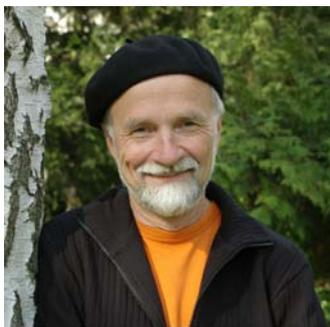
mit DVD 24,90 €(D) / 44,00 SFr / 20,50 €(A)

ISBN 978-3-86124-628-2

„Leo kann nicht einschlafen, obwohl er das *Neue Deutschland* von vorn bis hinten durchgelesen hat. Er öffnet eine Bierflasche und sagt seufzend, dass wir das Orwell-Jahr erleben. Der Schriftsteller Tendrjakow ist gestorben. Er, Leo, ist im selben Alter wie einst Jesus am Kreuz. Che Guevara war, als er erschossen wurde, sechs Jahre älter. Der im Kreml an die Macht gelangte Tschernenko ist ein todkranker Bremser, der allerletzte Hauch des Nachwinters. Wir überhaupt da? Leo vermutet, dass über uns weder ein Buch geschrieben, noch dass uns zu Ehren ein Denkmal errichtet wird.“

Diese ungewöhnliche Sicht auf das Alltagsleben in der DDR ist alles andere ein ostalgischer Blick zurück. Juhani Seppovaara zeigt mit seinem Erinnerungsbuch über ein untergegangenes Land, was auch gemeint sein kann, wenn gesagt wird: „Es war nicht alles schlecht.“ Gut war es deshalb nämlich noch längst nicht. Diese Geschichten, die das Leben schrieb, können durchaus ein Beitrag zum Verständnis zwischen Ost und West sein.

Die vorliegende Ausgabe folgt in ihrer Ausstattung der 2006 in Finnland erschienenen. Wegen seiner Gestaltung wurde es 2007 in Finnland als „schönstes Buch“ gekürt. Einem Teil der Auflage liegt eine DVD bei, die u. a. Aufnahmen von Befragungen junger DDR-Bürger durch das finnische Fernsehen enthält sowie Erich Honecker bei einer Elchjagd in Finnland und Musikaufnahmen der Gruppe „Herbst in Peking“ enthält.



Juhani Seppovaara wurde 1947 in Helsinki geboren. Er arbeitete ein Vierteljahrhundert als Volkswirtschaftler bei der finnischen Zentralbank. 1980 lernte er auf einer internationalen Konferenz in Budapest den Kollegen Leo K. aus Ost-Berlin kennen und besuchte ihn regelmäßig. Ende der 1990er Jahre hängte Seppovaara seinen Job an den Nagel und wurde freier Fotograf und Autor. Inzwischen sind in Finnland 18 Bücher von ihm erschienen. Seine Fotos wurden bereits in Paris, Madrid, Berlin und St. Petersburg ausgestellt. Heute lebt er abwechselnd in Helsinki und Berlin.

Der Autor steht für Gespräche und Veranstaltungen zur Verfügung.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix

Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812, Fax: 030-440 23-819

E-mail: presse@bebraverlag.de, www.bebraverlag.de